

Lehrerfortbildung

„Früherkennung der Rechenschwäche im Mathematikunterricht der Grundschule“

Das Besondere der Teilleistungsstörung Dyskalkulie ist - im Gegensatz zur Legasthenie - dass sich das Unverständnis mathematischer Grundlagen durch Hilfsstrategien kompensieren lässt, so dass rechenschwache Schüler über einen gewissen Zeitraum notenunauffällig bleiben können.

Diese Kompensationsmöglichkeiten werden ihnen jedoch zum Verhängnis: Solange das mathematische Unverständnis nicht evident ist, wird der tatsächliche Förderbedarf nicht erkannt. Die Rechenschwäche wird verschleppt – nicht selten bis über die Grundschulzeit hinaus.

Nur durch eine Früherkennung der Rechenschwäche lassen sich ein Einbruch in der Schullaufbahn und die drohende Einschränkung der Lebenstüchtigkeit verhindern.

- Anhand von Videosequenzen aus der Dyskalkulie-Diagnostik erhalten Sie einen Einblick in die typischen Phänomene der Rechenschwäche.
- Sie werden angeleitet, den Schulstoff aus der Perspektive eines rechenschwachen Schülers zu betrachten. Indem Sie die verschiedenen Stadien der Rechenschwäche und die normalerweise verdeckten Kompensationsstrategien nachvollziehen, erkennen Sie die Logik der Rechenschwäche.
- **Sie erhalten eine praktische Anleitung, wie Sie bei möglicherweise rechenschwachen Schülern eine Grobdiagnostik vornehmen können.**

>>>Die nächsten Veranstaltungstermine finden Sie auf unserem „AnmeldungsBogen“.

>>>Aufbauende Fortbildungs-Veranstaltungen: siehe nächste Seite

In unseren aufbauenden Fortbildungen werden folgende Themen praxis-orientiert vertieft:

1. Prävention der Rechenschwäche im Anfangs-Unterricht

- **Wie können die mathematischen Grundeinsichten entwickelt und gesichert werden?**
 - didaktischer Aufbau
 - methodische Gestaltung / Anschauungsmittel
 - Verständnisüberprüfung

2. Dyskalkulietherapeutische Elemente im Förderunterricht

- **Welche Lernunterstützung ist verständnisfördernd?**
 - Förderdiagnostik
 - didaktische Schwerpunkte
 - Methodik / Anschauungsmittel

Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte unter folgender E-Mail –Adresse: **info@arithmetiko.de**